

OUTBREAK

NEWS AUS DER JUGENDARBEIT DER CE

SEPTEMBER 2019



DÜNGER FÜR DIE JÜNGER

„Farmhero – Dünger für die Jünger“, so lautete das Motto des SC-Nord, das dieses Jahr vom 03. bis zum 09. August auf dem Obstbauernhof Wedeking stattfand. Die rund 60 Teilnehmer konnten am Samstag in Ruhe ankommen und die Urlaubsatmosphäre auf dem Hof genießen. Pater Adrian setzte mit einer Hl. Messe den Startschuss: „Egal wie sehr wir meinen, Gott schon zu kennen - lassen wir uns von ihm überraschen!“ Am selben Abend durften wir Schwester Gabriela und Pater Daniel Maria von der Gemeinschaft der Seligpreisungen kennenlernen, die uns in der Woche begleiteten und auch Lehren hielten.

Sonntag konnte es dann richtig losgehen und bis Donnerstag erlebten wir ein intensives Programm. Dabei rückten speziell die Mutter Gottes, die Hl. Therese von Lisieux und der Hl. Don Bosco in den Fokus, die wir in der Montagslehre besser kennenlernen durften. An den Gebetsabenden haben sie uns weiter begleitet und wir haben uns ihrer besonderen Fürsprache anvertraut.

Nach dem abwechslungsreichen Programm war ein Sprung in Wedekings Teich eine willkommene Erfrischung. Wer es lieber ruhiger mochte, konnte sich unter anderem in die Kapelle auf dem Hof zurückziehen, um vor dem Allerheiligsten anzubeten. Mittwoch fand die Woche ihren Höhepunkt in der gemeinsamen eucharistischen Anbetung mit anschließendem Einzelsegen. Der Abend war sehr bewegend und Gottes Gegenwart wurde wirklich greifbar.

So ging das Camp leider viel zu schnell zu Ende. Donnerstag gab es neben einer gemeinsamen Abschlussmesse auch eine sehr bewegende Zeugnisrunde, die bestätigte, dass P. Adrian mit seiner Predigt zu Beginn Recht behalten sollte.

Pascal Maag, startup-west



EDITORIAL

Hier ist es, das neue OUTBREAK. Diesen Sommer war einiges los. Mit dieser Ausgabe möchten wir Euch daran teilhaben lassen.

Viel Freude beim Lesen & herzliche Grüße,

Miriam, Christoph und Johannes





JAM. LOGIN. JEDIDJA

VIP CAMP 4YOU

OPEN HEARTS: JESUS FIRST WARUM EINHEIT KEINE OPTION IST

Dies war das Motto des diesjährigen Sommercamps „VIPCamp4You“ von FCKW in Zusammenarbeit mit der Landshuter Freikirche „Life 21“.

Es gibt mit Sicherheit leichtere Dinge als eine freie Pfingstgemeinde mit einem katholischen Jugendwerk zusammenzubringen und ein gemeinsames Camp zu veranstalten. Doch dem Leitungsteam ist es sehr gut gelungen, über alle Differenzen hinweg, ein Zeltlager zu organisieren bei dem man sich gegenseitig ergänzen, voneinander profitieren und eine geniale Zeit zusammen haben konnte. Die großen Unterschiede zwischen den beiden Jugendgruppen wurden zu Beginn der ersten Session erklärt und waren von da an kein Thema mehr. Es waren nicht die großen Dinge, die herausgestochen sind, sondern eher die kleinen (zum Beispiel bestehen die Segnungsteams bei Life21 nur aus einer Person, während in der CE immer zwei Leute für jemanden beten) und ansonsten haben wir festgestellt, dass wir viel mehr gemeinsam haben als gedacht: wir wollen Jesus feiern, mehr von ihm hören und so viel vom Holy Spirit aufsaugen wie möglich.

Die Band VIP-Band von Life21 hat den Lobpreis in den Morgen- und Abendsessions übernommen und mit viel Power eingeheizt, die FCKW-Band hat bei den Late-Night Worship und dem Segnungsabend ruhigeren und sehr tiefen Worship gemacht. Nur ein Beispiel von vielen die zeigen, wie gut wir uns ergänzt haben.

Insgesamt war es ein Fest mit unseren Geschwistern im Glauben, die vielleicht einige Dinge anders sehen und machen, mit denen wir aber eines gemeinsam haben: Jesus. Gott hat uns an diesen sechs Tagen Einheit, Schritte aufeinander zu und nachhaltige Beziehungen untereinander geschenkt.

Am letzten Tag haben wir eine Predigt von Magdalena Kraft gehört, die gesagt hat: „Wenn du einmal vor Jesus stehst, wird er nicht fragen ob du katholisch, evangelisch oder freikirchlich warst. Er wird auf dein Herz schauen.“

Als wir FCKWler am Ende noch einen katholischen Gottesdienst gefeiert haben, sind mir zwei Dinge bewusst geworden: zum einen, was für ein Schatz es für mich persönlich ist katholisch zu sein, und zum anderen, wie wichtig auch die Einheit untereinander ist, und was für ein großer Schritt das Camp hierfür war.

Markus Marschall, FCKW

Sieben Tage lang durften wir, die Jugendwochenenden JAM, Login und Jedidja, die Gegenwart unseres Vaters im Philadelphia Freizeitzentrum in Murhardt genießen. Unter dem Motto „handmade by god“ genossen wir jeden Tag eine neue Lehre von jungen und alten Referenten. Fragen wie: „Was bedeutet es ein Königskind zu sein?“, „Wie kann ich meine Gaben entdecken?“ und „Was ist meine Identität in Gottes Reich?“ wurden schließlich (größtenteils) beantwortet. Auch durften wir in Segnungsabenden und bei der morgendlichen Messe immer wieder mit IHM, Jesus, connecten. Die Gemeinschaft und Action kam natürlich auch nicht zu kurz. So bauten wir tagsüber Siedlungen und stahlen nachts Flaggen aus dem feindlichen Territorium. Doch was uns am meisten berührte war die Präsenz Gottes die wir alle im Großen und im Kleinen in dieser Woche spüren durften:

„Ich konnte Gott auf dem Camp besonders erfahren, als mir in einem persönlichen Moment ganz deutlich wurde, dass er mein Vater ist und mich unendlich liebt. Das hat mir so viel Kraft gegeben.“

Salome

„Ich habe Gott im Lobpreis gespürt! Immer wenn Gott mir beim Beten singen etc... begegnet, dann spüre ich einen innerlichen Frieden. Ich kann dann ganz zur Ruhe kommen und fühle mich einfach komplett wohl.“

Moritz

„Ich hab ihn besonders an den Segnungsabenden gespürt und ganz besonders bei der Lebensübergabe, ich habe auch teilgenommen und ich konnte seine Liebe richtig spüren und ich wusste in diesem Moment das ich mein Leben mit ihm und nach ihm leben will!“

Johanna

„Ich hab Gott auf dem Camp vor allem als Kraftquelle erlebt. Er hat dadurch gewirkt, dass man im Gespräch und durch andere neue Impulse und Mut bekommen hat.“

„Gott war auf dem Camp für mich wie ein Freund der mir in meiner schwierigen Phase ausgeholfen hat und mich nie aufgegeben hat egal mit welchen Fehlern. Ich habe ihn in der Kleingruppe erlebt, beim Beten mit den anderen, man hat gespürt das Jesus bei jedem einzelnen von uns ist und beim Segnungsabend als Tröster, weil es mir besser ging als ich mit ihm geredet habe“

Tim

„Dass er mir das gibt, was ich brauche, und mich so liebt wie ich bin. Durch Worte von anderen Menschen hat er gewirkt und mir Fragen auf meinen Weg gegeben“

Sara

Der Abschied am Ende fiel uns allen sehr schwer, auch da nicht wenige neue Freunde gewonnen hatten oder durch die lebendige Gemeinschaft neu gestärkt wurden. Auch der Austausch unter uns drei Jugendwochenenden tat sehr gut und brachte neue Ideen und eine wirklich großartige Gruppe zustande. So konnten wir Alle gesegnet und gestärkt wieder nach Hause aufbrechen.

Es grüßen,

JAM, Login und Jedidja

- LPA - ALWAYS ON

DAS ÖKUMENISCHE SOMMERCAMP DES LPA (RAVENSBURG IN SÜDTIROL)

120 JUGENDLICHE AUS 4 LÄNDERN
(DACH + SÜDTIROL), 3 KONFESSIONEN –
EINE BASIS: JESUS CHRISTUS!

Wir blicken dankbar auf 5 Tage im wunderschönen Südtirol. Gemeinsam mit unseren Freunden der Christengemeinden Südtirol und der Landeskirchlichen Gemeinschaft Biel haben wir uns in Prad am Stilfersjoch in einem Westerdorf des dortigen Eishockeyverein getroffen. Die Zelte standen bereits, als wir im strömenden Regen aus Ravensburg ankamen. Da wir nur 5 gemeinsame Tage hatten, wollten wir keine Zeit verschwenden und haben noch am gleichen Abend mit Lobpreis, Lehre, Spiele und Kleingruppen begonnen.

Das Thema „Always on“ hat uns über die ganzen Tage in den Lehren und auch in den kreativen Workshops begleitet. „Always on“ - spielt natürlich auf soziale Medien an, aber auch auf meine Beziehung zu Gott - bin ich hier auch ständig „on“? Von wem lasse ich mich definieren, wer sagt mir was schön ist, was wertvoll ist, wann bin ich gut genug, wann schnell genug, wann besitze ich genug? Dürfen das andere Menschen tun, von denen ich viele gar nicht kenne, die mich nicht kennen - denen ich gerade mal auf Instagram folge oder darf mein himmlischer Vater mir sagen wer ich bin und wie er mich sieht? Er, der mich von Anfang an kennt und weiß, was und welche Gaben er in mich hineingelegt hat.

Vormittags haben wir uns in kürzeren Lehren herausfordern lassen und im Anschluss daran, gab es verschiedene Workshops die das Thema aufgegriffen haben. Theater, Tanz, Diskussionsrunden, Foto, kreatives Schreiben, Word by Heart... um nur einige zu nennen.

Nachmittags gab es groß angelegte Geländespiele, Sport und Spass. Abends wurden die Ergebnisse der Workshops präsentiert, es gab Lobpreis und hörendes & segnendes Gebet. Wir sind erfüllt und voller Dankbarkeit zurückgefahren, um etliche Freundschaften reicher und der tiefen Erkenntnis, dass Einheit unter uns Christen so unendlich wertvoll ist und sie jede Anstrengung wert ist.

Rhiana Spörl, LPA



MITTENDRIN 2019

Nach vier langen Jahren des Wartens, war es an Christi Himmelfahrt diesen Jahres wieder soweit, dass das große Mittendrin in Fulda-Künzell stattfand. Unter dem schlichten und einfachen Thema „Jesus“ kamen viele Erwachsene, Familien, Jugendliche und Kinder beim Deutschlandtreffen der CE zusammen. Das vielfältige Programm machte es möglich, dass für jeden etwas dabei war und jeder am Ende beschenkt nach Hause gehen konnte.

Für die Jugendlichen gab es die Möglichkeit, sich nach den Vorträgen von Rainer Harter und Jim Murphy in Kleingruppen darüber auszutauschen: Wo spüre ich etwas von der Faszination Jesu in meinem Alltag? Wo vielleicht auch nicht? Was kann ich aus dem Vortrag für mich persönlich mitnehmen? So waren die Kleingruppenzeiten eine Zeit am Tag, wo man auf der einen Seite neue Jugendliche auf dem Mittendrin kennenlernen und einfach gemeinsam Zeit verbringen konnte und auf der anderen Seite entspannt bei einem Eis die Eindrücke und Impulse nochmal Revue passieren ließ.

Nachmittags ging es dann weiter mit kreativen, sportlichen und inhaltlichen Workshops wie Handlettering, Fußball, Wikingerschach, „Was ist meine Berufung“ und vielen mehr.

Zu guter Letzt war der Late-Night-Worship der Abschluss eines langen und gelungenen Tages, wo man zusammen mit der JCE-Band oder der Immanuel Lobpreiswerkstatt die Gegenwart Gottes und seine Faszination feiern und erleben konnte.

Insgesamt war das Mittendrin 2019 wieder einmal ein besonderes Geschenk: Zum einen das Miteinander aller Generationen als eine große Familie und zum anderen das Zusammensein mit anderen begeisterten Jugendlichen. Das Fazit also: God is good!

Johannes Lücke, LJA



SAVE
THE
DATE

25

JUMP 2020

02. - 08.08.2020 in Maihingen
(für Mitarbeiter vom 31.07. - 09.08.2020)

Das JUMP wird 25!

Bringe neue Jugendliche mit und sicher
Dir einen Rabatt von 25 Euro auf Deinen
Teilnehmerbeitrag!





MITTENDRIN SÜD-OST

11. – 13.10.2019
JETZT NOCH AUFSPRINGEN!

Wenn Du im Süd-Osten unseres Landes wohnst, komm vorbei und erlebe das regionale Mittendrin. FCKW ist am Start, Du auch?

Thema: Lifestyle nach dem Plan Gottes

Mehr Infos und Flyer gibt's hier: www.mittendrin.erneuerung.de.

Sollte Deine Teilnahme aus Kostengründen scheitern, melde dich gerne bei uns im JCE Büro.



MAST 2019 FÜR ALLE MITARBEITER 25.-27. Oktober 2019

MAST 2019: Gemeinschaft, Gebet, Action und die Möglichkeit persönlich und für dein Jugendwochenende zu wachsen.

Unser Leben und Glauben hat einen IMPACT auf die Menschen um uns herum, v.a. auf die Beziehungen, die wir bewusst pflegen und leben. Wir möchten die missionarische Dimension in unseren zwischenmenschlichen Beziehungen beim Gestalten unserer Jugendarbeit neu entdecken, denn sie hängt nicht davon ab, ob Du introvertiert oder extrovertiert bist. Unterstützt werden wir von einem Team von Young Life unter der Leitung von Matt Adams.

Ort: Gemeindezentrum Neuhof (bei Fulda)

Preis: 45 EUR, Eigenanreise

Sollte Deine Teilnahme aus Kostengründen scheitern, melde dich gerne bei uns im JCE Büro.



ROOT INSPIRATION.GLAUBE. WACHSTUM

Für Leute, die ihren Glauben vertiefen wollen, aber aufgrund ihrer persönlichen oder beruflichen Situation nicht die Möglichkeit haben, eine Jüngerschaftsschule „am Stück“ zu besuchen.

Es sind noch ein paar wenige Plätze frei. Schnell melden bei christof.hemberger@erneuerung.de

Termine: 27.-29. September 2019, 10.-12. Januar 2020, 20.-22. März 2020, 21.-24. Mai 2020, 03.-05. Juli 2020, 16.-18. Oktober 2020

KLATSCH + TRATSCH

HOCHZEITEN

Am 25.05.2019 gab es gleich zwei Hochzeiten: Maria (geb. Spiekermann) und Claudius Helbig gaben sich das Ja für ein gemeinsames Leben in Gottes Gegenwart.

Und auch Maria-Magdalena (geb. Jüttner) und Sven Ogiolda besiegelten ihre gemeinsamen Lebenspläne.

Wir wünschen den beiden frisch vermählten Paaren alles Gute und ein immer offenes Herz für die Worte Jesu.

REGIONAL

Dankstelle	Junge Erwachsene	19.09.2019
FCKW 4You	Jugendwochenende	20.09. - 22.09.2019
startup-west	Jugendwochenende	20.09. - 22.09.2019
Login	Jugendwochenende	27.09. - 29.09.2019
startUp Nord	Jugendwochenende	27.09. - 29.09.2019
JmC Ü20	junge Erwachsene	27.09. - 29.09.2019
JAM	Jugendwochenende	03.10. - 06.10.2019
Dankstelle	Junge Erwachsene	03. & 17.10.2019
FCKW 4Kids goes	Mittendrin Süd-Ost	11.10. - 13.10.2019
Dankstelle	Junge Erwachsene	07. & 21.11.2019
JmC	Jugendwochenende	15.11. - 17.11.2019
startUp Nord	Jugendwochenende	22.11. - 24.11.2019
FCKW	Mitarbeiterwochenende	22.11. - 24.11.2019
JAM	Jugendwochenende	29.11. - 01.12.2019
Jedidja	Teenswochenende	29.11. - 01.12.2019
Login	Jugendwochenende	29.11. - 01.12.2019
LPA	Jugendwochenende	29.11. - 01.12.2019
Startup-west	Jugendwochenende	29.11. - 01.12.2019
Dankstelle	Junge Erwachsene	05. & 19.12.2019
Login	Weihnachtsseminar	27.12. - 31.12.2019

LPA immer mittwochs, 19 - 21 Uhr, außer Schulferien
G4C immer freitags, 19 - 22:30 Uhr, außer Schulferien

ÜBERREGIONAL

MAST - Mitarbeiterschulung: 25.10. - 27.10.2019 (Neuhof)

LMENT (Leiterschaftsschulung, JCE): ab Sept. 2019 (1.Termin: 13.-15.09.)

root (Jüngerschaftsschule, CE): ab Sept. 2019 (1. Termin: 27.-29.09.)

Mehr Infos bald auf der jeweiligen Homepage der Jugendwochenendregionen: jce-online.de.

NACHWUCHS

Doppelt Nachwuchs bei Familie Haller innerhalb von drei Monaten: Seit dem 15.05.2019 halten Christina Haller und Matthias Steinmaßl ihren Sohn Steinmaßl in den Händen.

Am 15.08.2019 wurde Johann dann zum Cousin von Mathea Charlotte Haller, der Tochter von Bettina und Franz Josef Haller. Wir gratulieren den frischgebackenen Eltern und Tanten und Onkels zu ihrer wachsenden Familie.

Außerdem hat am 14.07.2019 Ronja Magdalena Mallek das Licht der Welt erblickt. Herzlichen Glückwunsch an die Eltern Felix und Christine Mallek und Gottes Weisheit für all die neuen Entscheidungen, die im Alltag als Eltern zu treffen sind.

Jugendarbeit der CE (JCE) • Schubertstr. 28 • 88214 Ravensburg
Christoph Spörl • JCE-Anschluss: 0751-3636196 • Fax: 0751-3636197 • info@jce-online.de • www.jce-online.de

Mission Statement: Auftrag der Jugendarbeit der CE ist es, Jugendliche zu einem Leben mit Jesus aus der Kraft des Heiligen Geistes in der Kirche zu führen. Outbreak soll diesem Auftrag dienen und die Jugendarbeit der CE fördern

Verantwortlich: Miriam Mallek, Christoph Spörl, Johannes Lücke • Layout: Katharina Huse • Bildquellen: Bilder Camps sind privat

Für Spenden zur Unterstützung unserer Jugendarbeit sind wir sehr dankbar.
Charismatische Erneuerung e.V. • Ligabank München, IBAN DE97 7509 0300 0002 1349 00; BIC: GENODEF1M05 • Stichwort: Jugendarbeit
Das Outbreak erscheint vierteljährlich

